

SITUATIONEN FÜR DAS GESPRÄCH

1. „Wenn es mir schlecht geht, gehe ich nicht in die Apotheke, sondern zu meinem Buchhändler.“ Wie verstehen Sie diese Aussage? Erzählen Sie, warum wir Bücher lesen sollten. Welche Bücher lesen Sie gern?

- a) Wer ist Ihr Lieblingsautor oder Ihre Lieblingsautorin?
- b) Welches Buch hat bei Ihnen einen sehr starken Eindruck hinterlassen? Warum?
- c) Ist Lesen auch in unserem Jahrhundert nach wie vor beliebt oder wird es durch Fernsehen, Internet und Audiobücher verdrängt?

2. Um gut arbeiten zu können, muss man seine Freizeit sinnvoll organisieren. Erzählen Sie, wie Sie Ihre Freizeit gestalten.

- a) Wie sieht Ihr perfektes Wochenende aus?
- b) Welche Tätigkeit ist für Sie ein guter Ausgleich für das lange und anstrengende Lernen in der Schule? Was brauchen Sie, um sich zu entspannen?
- c) Welche kulturelle Veranstaltung (Museum, Theater, Ausstellung) haben Sie in letzter Zeit besucht?

3. „Manche Touristen sind Menschen, die nach ihrem Urlaub nichts brauchen als Ferien und Ruhe.“ Wie verstehen Sie diese Aussage? Sind Sie damit einverstanden?

- a) Reisen Sie gern? Erzählen Sie über eine Reise, die Ihnen besonders gut gefallen hat.
- b) Mögen Sie lieber Städtereisen oder Ferien auf dem Lande? Warum?
- c) Kann man die Ferien in Belarus genauso interessant verbringen wie im Ausland?

4. Deutsche Essgewohnheiten unterscheiden sich von belarussischen. Über welche Unterschiede können Sie Ihrer deutschen Freundin erzählen, die nach Belarus zu Besuch kommt?

- a) Welche deutschen Spezialitäten möchten Sie probieren?
- b) Was bedeutet für Sie gesunde Ernährung?
- c) Was halten Sie von Diäten?

5. Kurz vor dem Schulabschluss müssen Jugendliche eine wichtige Entscheidung treffen - die Wahl eines Berufs. Haben Sie sich schon für einen Beruf entschieden?

- a) Welchen Beruf stellen sich Ihre Eltern für Sie vor? Warum?
- b) Welche Eigenschaften und Fertigkeiten haben Sie bereits für Ihren zukünftigen Beruf? Was fehlt noch?
- c) Beschreiben Sie Ihr eigenes Berufsporträt im Alter von 40 Jahren.

6. Ralph Waldo Emerson hat mal gesagt: „Geld kostet zu viel.“ Wie verstehen Sie dieses Zitat? Wie ist Ihre Einstellung zu Geld?

- a) Brauchen belarussische Jugendliche Taschengeld? Wenn ja, wie viel und wofür?
- b) Hätten Sie lieber mehr Zeit oder mehr Geld?
- c) Sie haben im Lotto eine Million Euro gewonnen. Was machen Sie mit Ihrem Gewinn?

7. Man sagt, über Nacht wird man nur dann berühmt, wenn man tagsüber hart gearbeitet hat. Wie verstehen Sie diese Aussage? Berichten Sie über eine berühmte Person.

- a) Welche Belarussen/Belarussinnen sind in der ganzen Welt bekannt?
- b) Kennen Sie berühmte Menschen, die die Welt sehr negativ verändern wollten?
- c) Möchten Sie berühmt sein? Warum?

8. In Deutschland gibt es viel zu sehen. Erzählen Sie, welche deutschen Städte für Sie besonders attraktiv sind. In welchem Bundesland möchten Sie Ihre Ferien verbringen? Warum?

- a) Was gefällt Ihnen am meisten oder überhaupt nicht an Deutschland und an den Deutschen?
- b) Möchten Sie in Deutschland studieren? Warum (nicht)?
- c) Wie würden Sie einen typischen Deutschen beschreiben?

9. Nach der Ansicht von George Washington ist wahre Freundschaft eine sehr langsam wachsende Pflanze. Was wird damit gemeint? Wie würden Sie Freundschaft definieren?

- a) Wie viele Freunde braucht man im Leben?
- b) Wie wäre ein Mensch, der das genaue Gegenteil von Ihrem Freund/Ihrer Freundin ist?
- c) Können Sie auch mit Leuten befreundet sein, die vollkommen anders denken als Sie?

10. Man sagt, auch wenn du gehst, bleibst du immer ein Teil deiner Familie. Wie können Sie diese Aussage erklären? Können Sie Beispiele aus dem realen Leben anführen?

- a) Mit wem verstehen Sie sich in Ihrer Familie am besten? Warum?
- b) Was sind fünf Dinge, für die Sie Ihren Eltern/Großeltern dankbar sind?
- c) Welche Eigenschaften sollte ein guter Ehemann/eine gute Ehefrau haben?

11. Film ist schon lange ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur. Erzählen Sie, wie Sie sich zu der Filmkunst verhalten.

- a) Was für Filme sehen Sie gern und warum?
- b) Was ziehen Sie vor, einen Film zu sehen oder ein Buch zu lesen?
- c) Was halten Sie von den belarussischen Filmen?

12. Wie kann das Erlernen der Fremdsprachen das Leben einer Person beeinflussen und verändern? Erzählen Sie, warum das Fremdsprachenlernen in unserem Zeitalter so wichtig ist.

- a) Aus welchem Grund haben Sie sich für Deutsch entschieden? Welche andere Fremdsprache würden Sie auch gut beherrschen? Warum?
- b) Was fällt Ihnen beim Deutschlernen besonders schwer (leicht)? Wie könnten Sie das erklären?
- c) Wie kann man von guten Fremdsprachenkenntnissen im Leben profitieren?

13. Jonathan Swift hat mal gesagt: „Die besten Ärzte der Welt sind Dr. Diät, Dr. Ruhe und Dr. Fröhlich.“ Wie verstehen Sie diese Aussage? Sind Sie damit einverstanden?

- a) Ernähren Sie sich gesund?
- b) Haben Sie jemals versucht sich vegetarisch oder vegan zu ernähren? Was halten Sie von solcher Ernährung?
- c) Was verstehen Sie unter dem Begriff „gesunde Lebensweise“?

14. Sie haben die Aufgabe, Ihre Schule in einem Projekt vorzustellen. Wovon oder von wem würden Sie gerne berichten?

- a) Sie sind Leiter/Leiterin Ihrer Schule geworden. Was würden Sie gerne ändern/verbessern?
- b) Welche Pläne haben Sie nach dem Schulabschluss?
- c) Was ist (war) Ihr Lieblingsfach in der Schule? Welches Unterrichtsfach ist (war) für Sie schrecklich? Warum?

15. Johann Wolfgang von Goethe hat mal gesagt: „Ein neues Haus, ein neuer Mensch.“ Erzählen Sie, wie die Wohnung ihren Besitzer charakterisieren kann.

- a) Was bedeutet für Sie das Wort „Gemütlichkeit“?
- b) Beschreiben Sie Ihre Traumwohnung oder Ihr Traumhaus.
- c) Was macht Ihr Haus/Ihre Wohnung zu Ihrem Zuhause?

16. Viele Menschen treiben Sport, um einfach fit zu bleiben, andere tun das professionell. Erzählen Sie, wie wichtig Sport in Ihrem Leben ist.

- a) Nennen Sie Vor- und Nachteile des Profi-Sports.
- b) Schauen Sie sich gern Sportsendungen im Fernsehen/im Internet an oder gehen Sie lieber ins Stadion?
- c) Welche Sportarten sind von den Belarussen besonders beliebt? Warum?

17. Mode ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Erzählen Sie, wie Mode auf uns wirkt. Muss man unbedingt dem letzten Modeschrei folgen?

- a) Wie würden Sie Ihren persönlichen Kleidungsstil beschreiben?
- b) Warum haben Sie die Frisur, die Sie jetzt tragen?
- c) Wie oft kaufen Sie etwas Neues zum Anziehen?

18. Der 23. August 1991 wird gerne als der Geburtstag des World Wide Web bezeichnet. Nennen Sie Vor- und Nachteile, die das Internet mit sich bringt.

- a) Wie verstehen Sie den Begriff „digitale Generation“? Wodurch unterscheidet sich diese neue Generation von allen früheren Generationen?
- b) Wie viele Stunden am Tag verbringen Sie vor dem Computer und was machen Sie am Computer? Wo fängt Ihrer Meinung nach Internetabhängigkeit an?
- c) Wie können Sie Ihre persönlichen Daten im Internet und bei sozialen Netzwerken wirkungsvoll schützen? Geben Sie Tipps zur sicheren Internetnutzung!

19. „Der Herbst ist der Frühling des Winters.“ Wie verstehen Sie diesen Satz? Sind alle Jahreszeiten gleich schön? Welche Freuden bringen die Jahreszeiten?

- a) Welche Jahreszeit entspricht Ihrem Charaktertyp am ehesten? Warum?
- b) Hängt Ihre Stimmung oft von der Jahreszeit ab? Was ist Ihre Lieblingsjahreszeit?
- c) Zu bestimmten Jahreszeiten werden viele Menschen krank. Womit hängt das zusammen?

20. Horst Liebetruh hat mal gesagt „Das Sportgerät Treppe sagt Dir die Wahrheit über Deinen körperlichen Zustand.“ Wie verstehen Sie dieses Zitat?

- a) Wie beurteilen Sie insgesamt den Sportunterricht in Ihrer Schule? Was würden Sie am Sportunterricht verbessern?
- b) Welche Möglichkeiten für sportliche Betätigung gibt es an Ihrer Schule?
- c) Haben Sie eine Lieblingssportart? Erzählen Sie von Ihrem Lieblingssportler/Ihrer Lieblingssportlerin.

21. Musik hat einen Einfluss auf zahlreiche physikalische Prozesse in unserem Körper: Sie verändert den Herzschlag, beeinflusst Atemfrequenz und Blutdruck. So kann Musik glücklich stimmen, beruhigen, entspannen und sogar Schmerzen lindern. Nennen Sie weitere Beispiele, warum Musik für die Menschen so wichtig ist.

- a) Welche Rolle spielt Musik in Ihrem Leben?
- b) Welche modernen deutschen oder belarussischen Musikbands oder Sänger können Sie nennen?
- c) Wie heißen die weltbekanntesten klassischen Komponisten?

22. Nach der Ansicht von Georg-Wilhelm Exler ist Heimat kein Ort, Heimat ist ein Gefühl. Wie verstehen Sie diese Aussage? Und wie würden Sie das Wort „Heimat“ definieren?

- a) Welche Orte und Sehenswürdigkeiten unseres Landes muss jeder ausländische Tourist unbedingt besuchen?
- b) Was lieben Sie an Ihrer Heimat besonders?
- c) Welche Belarussen/Belarussinnen haben unsere Republik in der ganzen Welt bekannt gemacht?

23. Nach der Meinung von José Manuel Barroso „ist es billiger den Planeten jetzt zu schützen, als ihn später zu reparieren.“ Wie verstehen Sie diese Aussage? Warum ist das Thema „Umwelt- und Klimaschutz“ heutzutage von großer Bedeutung?

- a) Was sind die größten Umweltprobleme unserer Zeit?
- b) Wie kann man im Alltag ökologisch leben? Nennen Sie Beispiele!
- c) Was sind alternative Energiequellen?

24. Feste bereichern unser Leben. Menschen brauchen Fest- und Feiertage, die den Alltag unterbrechen, Freude machen. Erzählen Sie, welches Fest oder welchen Feiertag Sie besonders gerne feiern.

- a) Welches Fest ist in Ihrer Familie besonders beliebt? Erzählen Sie kurz, wie es gefeiert wird.
- b) Welche Feste und Feiertage feiert man in Ihrem Heimatland?
- c) Welches deutsche Fest möchten Sie mitfeiern?

25. Wie sieht für Sie der ideale Partner/die ideale Partnerin aus? Welche Eigenschaften sollte er/sie unbedingt haben und welche auf keinen Fall? Wie sollte sein/ihr Äußeres sein?

- a) Wie würde Sie Ihr bester Freund/Ihre beste Freundin beschreiben?
- b) Sind Ihre Eltern/Großeltern ein Vorbild für Sie?
- c) Welche Klischees über den belarussischen Nationalcharakter kennen Sie?